

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

# VITAKO

Bundes-Arbeitsgemeinschaft der  
Kommunalen IT-Dienstleister e.V.

## VITAKO-Branchenticker Nr. 10

**Berlin, 15. März 2023**

### **Liebe Leserinnen und Leser,**

es gibt viele Ideen und Maßnahmen, um die Digitalisierung in Deutschland anzukurbeln und sinnvoll zu gestalten. Ein sichtbarer Teil davon sind Positionspapiere (wie von VITAKO und anderen), Digitalpläne und Strategiepapiere oder auch Wettbewerbe für innovative Anwendungen. Einige unserer aktuellen Meldungen zeigen Beispiele dafür.

Städte haben auch erkannt, wie wichtig es ist, Digitalisierung erlebbar zu machen. Unsere Meldungen geben kreative Konzepte wieder, wie Städte versuchen, ihre Bürger\*innen für die Verwaltungsarbeit und Smart-City-Lösungen zu begeistern.

**Wir wünschen eine anregende Lektüre!**

**Ihr VITAKO-Team**

---

### **Ludwigshafen - Schon gehört?**



Seit Februar produziert die Stadtverwaltung Ludwigshafen einen Podcast namens „Ludwigshafen, schon gehört?“. Hier werden Mitarbeitende aus der Verwaltung in 20 bis 45 Minuten zu ihren Tätigkeiten, Projekten und Prozessen der Stadt interviewt. Zum Einstieg kam die Oberbürgermeisterin zu Wort. Der Podcast gibt bürgernah Einblick hinter die Kulissen, soll Transparenz schaffen und Interesse für die Stadt und die vielfältige Arbeit der Verwaltung wecken. Er ist auf [www.ludwigshafen.de](http://www.ludwigshafen.de) verfügbar, bei [Youtube](#) und vielen anderen Podcast-Anbietern. Gerade ist die 3. Folge erschienen. Bild: Khakimullin Aleksandr / Shutterstock.com

---

## Wolfsburg-App wird noch smarter



Im Rahmen des Förderprogramms „Modellprojekte Smart Cities“ hat die Stadt Wolfsburg seit Herbst 2021 eine App, die Bürger\*innen verschiedene Informationen und Dienste bietet. Zum Beispiel einen Mängelmelder, Wetterinformationen, Online-Terminvergabe, lokale Sportnachrichten oder Standorte von E-Ladesäulen, Blitzern und

Bushaltestellen. Nun gibt es neue Funktionen: Die App kommuniziert auf englisch, bietet Online-Bezahlen von Parktickets, kann Tankstellenpreise vergleichen und Bürgerinnen morgens daran erinnern, die Mülltonnen zur Leerung bereitzustellen. Bild: Stadt Wolfsburg / Screenshot Wolfsburg presse-service.de

---

## kdvz ist neuer Partner bei cogniport



Die kdvz Rhein-Erft-Rur ist neuer Gesellschafter der cogniport mbH. Hierdurch kann cogniport noch gezielter auf die individuellen Bedürfnisse der Kommunen eingehen und ihr Angebot kommunaler Schulungen ausbauen, besonders, da die kdvz Zugang zu neuen, praxiserfahrenen Trainer\*innen bietet. Mit Schulungen können

Verwaltungen ihre Produktivität steigern. Cogniport bietet Kommunen auch Tools im eigenen Bildungsportal und maßgeschneiderte Beratung zu Konzeption, Durchführung und Evaluation von Weiterbildungen. Ebenfalls Gesellschafter von cogniport sind Regio iT und SIT. Bild: fizkes / Shutterstock.de

---

**Zur neuen „VITAKO aktuell“**

---

## Bielefeld: Digitale Spielwiese für alle



Vor 1,5 Jahren hat Bielefeld die „Spielwiese“ gestartet, ein Smart-City-Reallabor in der Innenstadt. Hier erprobt die Stadt mit den Stadtwerken und dem Fraunhofer IOSB-INA Smart-City-Sensorik, etwa zu Smart Waste, Passantenfrequenz und Umweltsensorik und . Bürger\*innen können bei Führungen Einblick in die Sensorik bekommen und sich von

Funktionsweise und Ungefährlichkeit der Technologie überzeugen. Um Bekanntheit zu stärken und Nutzen zu zeigen, sind die Daten öffentlich zugänglich für alle. Ein nahegelegenes Gymnasium nutzt die Daten für den Unterricht und aktuell gibt es auch VHS-Kurse zu „Smart City“ im Reallabor. Bild: GoodStudio / Shutterstock.com

---

## Bayern hat Digitalplan verabschiedet



Mit viel Geld, neuen Stellen, neuem Fokus und 200 konkreten Maßnahmen will Bayern die Digitalisierung vorantreiben. Letzte Woche wurde der Digitalplan verabschiedet, den die Staatsregierung im Austausch mit Experten, Verbänden und Bürger\*innen entwickelt hat. Für die Bürger\*innen gab es dafür eine eigene Beteiligungsplattform – ihre Bedürfnisse

stehen auch im Zentrum des neuen Plans. So auch die Untrennbarkeit von Technologie und Klimaschutz. Allein 2023 plant Bayern eine halbe Milliarde Euro in die Digitalisierung zu stecken und 100 neue Stellen dafür zu schaffen. Bild: Mark Dumont, [CC BY 2.0](#), WikimediaCommons

---

## Hessen verleiht Preise im KI-Ideenwettbewerb



Sechs Preise hat Hessen in seinem Wettbewerb für die besten Ideen für KI-Anwendungen im öffentlichen Bereich verliehen. Bürger\*innen und Mitarbeitende bei Landesverwaltung und Kommunen hatten 56 Ideen eingereicht, die Expert\*innen aus Verwaltungspraxis und Wissenschaft bewerteten. Platz 1 gab es für die Idee „Beste

Verkehrsmittelwahl“, gemäß der Fahrangebote mit verschiedensten Fahrzeugen auf einer Plattform gebündelt werden. Nachdem die Gewinner\*innen ihre Ideen im April einem Fachpublikum vorstellen, wird deren Umsetzbarkeit geprüft. Bild: Panchenko Vladimir / Shutterstock.com

---

VITAKO IT-Kalender

14. - 16.3., online: **KDO-Kunden- und Partnertage: „Digitale Zukunft. Heute“**

16.3., 14.00, online, ITEBO: **Datenschutz-Folgenabschätzung im Meldewesen**

22. / 23.3., online: **Bildungskonferenz des Bitkom**

23.3., online: **Creative Bureaucracy Festival**

27. - 28.4., Siegburg: VITAKO-Mitgliederversammlung

25. / 26.4., Berlin: **Digitaler Staat 2023**

27.4., München: **AKDB-Techniktag 1 – für IT-Verantwortliche in Kommunen**

4.5., Hamburg: **Dataport Hausmesse**

9. / 10.5., Berlin: **Governikus Jahrestagung 2023**

11.5., Fürth: **AKDB-Techniktag 2 – für IT-Verantwortliche in Kommunen**

23.5., online: **AKDB-Techniktag 3 – für IT-Verantwortliche in Kommunen**

15.6., Berlin: VITAKO-Frühjahrsempfang

15.6., Berlin: **Creative Bureaucracy Festival**

19. - 21. Juni, Berlin: **9. Zukunftskongress Staat & Verwaltung**

**VITAKO-Stellenmarkt**

---

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.

VITAKO - Bundes-Arbeitsgemeinschaft der kommunalen IT-Dienstleister e.V.

Geschäftsführer: Dr. Ralf Resch

Charlottenstr. 65

10117 Berlin

Deutschland

030/2063 156 - 0

redaktion@vitako.de

<http://www.vitako.de>

Registergericht: Amtsgericht Charlottenburg, Registernummer: 25326Nz  
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE248301028  
Informationen zu Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V.

Die in dieser E-Mail enthaltenen Informationen dienen der privaten Information der Nutzer dieser Internet-Seite. Eine Weiterleitung dieser E-Mail an die Kunden, Gesellschafter und Mitglieder der Vitako-Mitgliedsunternehmen und -organisationen ist erwünscht. Sie sind kein Angebot von Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. zum Abschluss eines entgeltlichen oder unentgeltlichen Auskunftsvertrages. Durch das Aufsuchen dieser Internet-Seite und/oder den Abruf von auf dieser Internet-Seite enthaltenen Informationen kommt daher kein Auskunftsvertrag zwischen Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. und dem Nutzer zustande.

Die in dieser E-Mail enthaltenen Informationen geben lediglich den Kenntnisstand von Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. – zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der E-Mail wieder. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die in diesem Newsletter gegebenen Informationen aufgrund der unregelmäßigen Erscheinungsperiode nicht mehr aktuell sein können. Die in dieser E-Mail enthaltenen Informationen sind keine wie auch immer gearteten Zusicherungen von Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT- Dienstleister e.V.

Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. übernimmt für die in diesem Newsletter enthaltenen Informationen keine Gewährleistung und keine Haftung für Schäden, die aus der Nutzung dieser Informationen entstehen..